

PRESSEINFORMATION



Thumbs up! Die Siegerprojekte aus dem dritten Call for Projects von motion4kids stehen fest! Die Gewinner heißen „ZirkZack“, „MovEvo4Kids“ und „Trixtr+“. Wir gratulieren sehr herzlich!

Viele tolle Projekte, viele überzeugende Ideen. Doch auch diesmal konnten nur drei gewinnen – leider! Die Sieger erhalten jeweils 10.000 Euro Förderung und werden ab 17. September 2020 im Rahmen des Begleitprogrammes, das in Kooperation mit Bildünger, einer Initiative der Sinnbildungsstiftung und Ashoka Österreich, stattfindet, bei der weiteren Entwicklung und Umsetzung ihrer Projekte betreut.

Wien, am 11. September 2020 – Nach der Devise „Einmal ist keinmal, zweimal ist Zufall, dreimal ist Tradition“ ist nun eine weitere Projektausschreibung von motion4kids, der gemeinnützigen Substiftung der Innovationsstiftung für Bildung und der Casinos Austria AG, erfolgreich zu Ende gegangen. Diesmal wurde sie mit einem neuen, zweistufigen Förderprogramm realisiert und erhielt dafür die zusätzliche Unterstützung von Österreichische Lotterien, der Umdasch Foundation und vom Logistik-Spezialisten Transdanubia. So können smarte Initiativen zur Bildung und Bewegung von Kindern noch gezielter und nachhaltiger unterstützt werden.

„Für uns ist es wie Weihnachten und Ostern gleichzeitig, wenn wir die vielen tollen Projektideen, die nun schon seit drei Jahren bei motion4kids eingereicht werden, sichten dürfen. Die Gespräche mit den Ideengebern und Projektbetreibern sind ungemein inspirierend und bestätigen uns in unserem Ansatz, die Themen Bildung und Bewegung unter Einbeziehen von digitalen Anwendungen zu verbinden. Damit können wir Kinder und junge Menschen, die zunehmend an Übergewicht, Diabetes und Erkrankungen des Bewegungsapparats leiden, spielerisch für regelmäßiges, gesundes Bewegen begeistern“, sagt Philip Newald, Initiator und Vorstand von motion4kids.

Klare Ziele, klare Kriterien

Die Begutachtung und Auswahl der eingereichten Projekte erfolgte nach vorab genau festgelegten Kriterien. Entscheidend waren neben dem Innovationsgrad des Projekts die Wirkung der Maßnahmen für die Zielgruppe, die Qualifikationen des Projektteams sowie die plausible Darstellung des Einsatzes der angestrebten Fördermittel. Aus den insgesamt 13 Einreichungen haben diesmal folgende Projekte den Kriterien am besten entsprochen:

ZirkZack – die Geschicklichkeits-App für Kinder

M. Krinninger/K. Kovacevic/D. Ehrenreich/M. Roher/W. Zeglovits

Die App ZirkZack bietet motivierende und didaktisch hervorragende Tutorials für vielfältige Bewegungsformen. Neben klassischen Zirkustechniken wie Jonglieren, Gleichgewicht und Akrobatik sind auch zahlreiche weitere Aktivitäten wie Seilspringen, Fußball-Freestyle, Hula Hoop enthalten. Damit wird das gesamte Spektrum motorischer Fähigkeiten angesprochen, also neben Koordination auch Ausdauer, Beweglichkeit und Kraft gefördert. Ausgearbeitet

von erfahrenen BewegungspädagogInnen, werden die Videosequenzen von gleichaltrigen Kindern vorgezeigt und wirken so besonders einladend. Außerdem bietet die App die Möglichkeit zur Präsentation. Wurde ein Kunststück gut geübt, kann das Gelingen als Video festgehalten und hochgeladen werden. ZirkZack fungiert dabei als virtuelle Manege und macht aus den Beiträgen eine originelle Zirkusvorstellung.

MovEvo4Kids App – Für den Start in ein gesundes und energiegeladenes Leben

Michael Omann/Marion Kanalz/Thomas Brandauer/Johann Brandauer

Die MovEvo4Kids App ist die ideale Lösung für einen innovativen und bewegten Unterricht in Kindergärten und Volksschulen. Digitale Kompetenz und Bewegungskompetenz werden gleichzeitig auf spielerische Weise vermittelt. Mit abwechslungsreichen Bewegungsgeschichten, kleinen Spielen und Challenges wird Bewegung in kleinen Dosen zum festen Bestandteil eines modernen Unterrichts. Die Kinder lernen einerseits selbstständig den sinnvollen Umgang mit neuen Medien und erhalten dabei die natürliche Neugierde an Bewegung. Andererseits haben PädagogInnen mit der MovEvo4Kids App eine einfach zu bedienende Toolbox mit vielseitigen Bewegungsideen an der Hand. Sie können auf sportwissenschaftlich und pädagogisch fundierte Inhalte vertrauen, die Stimmung in der Klasse gezielt lenken und die Lernerfolge auch mit fächerübergreifenden Spielen verbessern.

Trixtr+ – Die Sportstation

Alexander Strifler/Julian Fauser/Sebastian Weiß

Trixtr+ ist ein digitaler Trainingsassistent mit Bild- und Sprachausgabe, der für Kinder optimierte Sportprogramme ausspielen kann. Durch die Konzeption der Mini-Games/Sportprogramme erhalten Kinder frühzeitig verschiedenste Berührungspunkte zu unterschiedlichen Sportarten und sammeln dadurch spielerisch eine breite Palette an Bewegungserfahrungen. Das Produkt spielt sich durch den Aufbau der virtuellen Figur des „Trixtr“ kindgerecht in die Herzen der Kinder. Es motiviert sie und unterstützt sie aktiv bei der motorischen Entwicklung. PädagogInnen bietet Trixtr+ die Möglichkeit, Kinder individueller und persönlicher zu betreuen.

Nähere Infos: www.trixtrplus.com

Unterstützung der Siegerprojekte

Die drei Siegerprojekte werden nun in zwei Stufen unterstützt:

In **Stufe 1** werden die drei ausgewählten Projekte von motion4kids mit je 10.000 Euro und durch die Teilnahme am Begleitprogramm, das in Kooperation mit Bildünger, einer Initiative der Sinnbildungsstiftung und Ashoka, stattfindet, gefördert. Ziel ist die Entwicklung eines umsetzungsfähigen Detailkonzepts für jedes der drei Projekte.

In **Stufe 2** unterstützt motion4kids die Projekte beim Auffinden von Financiers, die eine mögliche Anschlussfinanzierung zur Projektumsetzung zur Verfügung stellen.

Die von motion4kids vergebenen finanziellen Mittel stammen aus steuerlich absetzbaren Stiftungsgeldern und Spenden, die motion4kids einnimmt. „Durch die steuerliche Absetzbarkeit von Zustiftungen ist motion4kids für Stifter und Stifterinnen eine sehr interessante Möglichkeit, einen gesellschaftlich wertvollen Beitrag zu leisten. Im Zuge der diesjährigen Projekteinreichungen sind – wie schon im vergangenen Jahr – Zustifter an uns herangetreten und haben ihre Unterstützung zugesagt. Das zeigt, welche wachsenden

Stellenwert ein wettbewerbsfähiges und attraktives Bildungssystem in Österreich einnimmt“, sagt Markus Eder, Vorstand von motion4kids.

Über motion4kids

motion4kids – Wir bewegen unsere Zukunft ist eine Marke der „Wir-bewegen-unsere-Zukunft-Bildungsstiftung“ mit Sitz in Wien. Sie wurde Anfang 2018 als gemeinnützige Substiftung der Innovationsstiftung für Bildung und der Casinos Austria AG ins Leben gerufen. motion4kids unterstützt innovative Projekte zur Bewegungs- und Bildungsförderung von Kindern zwischen drei und zehn Jahren. Durch aktive Prävention sollen die Gesundheit, Lern- und sozialen Kompetenzen der Kinder verbessert, ihre Lebensqualität nachhaltig erhöht und ihre Integration gefördert werden. Dabei ist besonders wichtig, dass die Kinder Spaß haben. Denn nur mit Freude lässt sich auch gut lernen.

motion4kids realisiert selbst keine Projekte. Die Stiftung nimmt Projektanträge entgegen, bewertet sie und entscheidet über ihre Förderung. Dies geschieht über ein standardisiertes, transparentes Verfahren und vorab festgelegte Einreich- und Entscheidungskriterien. Nach Sichtung der eingereichten Projekte durch den Stiftungsvorstand entscheidet das Kuratorium, welche Projekte gefördert werden. Dem Kuratorium gehören namhafte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Sport, Medizin, Wirtschaft und Medien an. Nähere Informationen: www.motion4kids.org

Rückfragehinweis:

motion4kids – Wir-bewegen-unsere-Zukunft-Bildungsstiftung
Mag. Philip Newald
Rennweg 44
A-1038 Wien
Tel.: +43 1 71177/8300
E-Mail: hallo@motion4kids.org
Web: www.motion4kids.org